

Referenten

Dr. Wolfgang Hell
FA Allgemeinmedizin, Sozialmedizin; Ernährungsmediziner
DAEM/DGEM, MDK Bayern

Dr. Dagmar Dräger
Dipl.-Pflegepädagogin
Institut für medizinische Soziologie
Charité Universitätsmedizin Berlin

Prim. Dr. Andreas Winkler
Neurologe, Neurologische Geriatrie
Klinik Bad Pirawarth

Hubert R. Jocham
MSc, Pflegewissenschaftler, Langenargen

PD Dr. Stefan Lorenzi
Neurologe
Geschäftsführender Oberarzt
Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin
Klinikum Großhadern, München

Michael Schneider
Pflegedienstleiter, Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin
Klinikum Großhadern, München

Podiumsdiskussion

Dr. Helmut Platzer
Vorstandsvorsitzender AOK Bayern

Prof. Dr. phil. Dipl. Psych. Andreas Kruse
Institutsdirektor, Institut für Gerontologie
Universität Heidelberg

Reiner Kasperbauer
Geschäftsführer MDK Bayern

Rosmarie Maier
Lehrerin für Pflegeberufe
Fachbereichsleitung DEMENZ an der Akademie PANTA RHEI

Elfriede Modest
Vorsitzende Bewohnervertretung MÜNCHENSTIFT GmbH,
Ehrenamtliche Leitung Selbsthilfegruppe für Sudeck,
Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige und
VdK-Infotelefon Pflege

Dr. Christoph Pilz
Kassenärztliche Vereinigung Bayern KVB



MDK Bayern

Informationen

Veranstaltungsort Altes Rathaus München
Historischer Festsaal
Marienplatz 15
80331 München



Der Festsaal im
Alten Rathaus
bietet einen
stilvollen, nicht
alltäglichen
Rahmen für das
Symposium

Foto: Michael Nagy, Landeshauptstadt München Presse- und Informationsamt

Anmeldung

Teilnehmerzahl begrenzt.
Spätestens bis 15.09.2010 mit
beigefügtem Anmeldeformular per Fax:
Fax-Nr.: 089 67008-446, Anja Dietze
oder per E-Mail:
pflege@mdk-bayern.de

Anreise

U-Bahn

Linie U 3 und U 6, Haltestelle Marienplatz

S-Bahn

ab Hauptbahnhof alle Linien, Haltestelle Marienplatz
ab Flughafen mit der S 1 oder S 8 bis Marienplatz

Straßenbahn

Linie 19, Haltestelle Theaterstraße

Bus

Linie 52, Haltestelle Marienplatz

Parkhäuser

Max-Josef-Platz (Oper, bis 1.00 Uhr)
City Parkhaus am Färbergraben (Zufahrt
Sattlerstraße, bis 24.00 Uhr, außer Sonntag)
Rindermarkt (bis 23.30 Uhr)
am Hofbräuhaus (Zufahrt Hochbrückenstraße,
durchgehend)

Symposium "Schmerz in der Pflege - eine Herausforderung"

13. Oktober 2010

Eine gemeinsame Veranstaltung des
Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung
in Bayern (MDK Bayern), des Instituts für
Qualitätssicherung in der Pflege (IQP) und der
Landeshauptstadt München



mit freundlicher
Unterstützung der
Landeshauptstadt
München
Referat für Gesundheit
und Umwelt



MDK Bayern



Laut Aussagen von Experten leiden hochbetagte und pflegebedürftige Menschen sehr häufig unter chronischen Schmerzen. Gerade bei Menschen mit Demenz besteht die große Gefahr, dass Schmerzen in ihrem Ausmaß nicht erkannt und behandelt werden. Dies stellt Ärzte und Pflegefachkräfte in der humanen Versorgung älterer und behinderter Menschen gemeinsam vor große fachliche Herausforderungen, die nur im Zusammenwirken aller beteiligten Professionen zu bewältigen sind. Die gesundheitliche und pflegerische Versorgung der Bevölkerung liegt mir auch persönlich sehr am Herzen. Die Landeshauptstadt München hat in den letzten Jahren viele erfolgreiche Projekte initiiert, von der Einrichtung der Beschwerdestelle für Probleme in der Altenpflege bis hin zur Verbesserung der zahnärztlichen Versorgung in Pflegeheimen. Viele dieser Aktivitäten erfolgten in enger Kooperation mit anderen Institutionen. Mit dem Symposium „Schmerz in der Pflege - eine Herausforderung“ wollen die Landeshauptstadt München, das „Institut für Qualitätssicherung in der Pflege“ (IQP) und der MDK Bayern gemeinsam Fachwelt und Öffentlichkeit für die Schmerzproblematik bei pflegebedürftigen Menschen sensibilisieren. Spezialisten aus Pflege und Medizin werden Erkenntnisse zur aktuellen Situation und Möglichkeiten einer weiteren Verbesserung der Versorgung aufzeigen. Sehr gerne hat die Stadt dafür den Alten Rathausaal zur Verfügung gestellt, und sehr gerne habe ich für die Veranstaltung auch die Schirmherrschaft übernommen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine anregende und fruchtbare fachliche Diskussion!

Christian Ude

13.10.2010 Vormittag

Moderation: Dr. Ottilie Randzio, Stellv. Geschäftsführerin u. Leitende Ärztin Pflege, MDK Bayern

09.30 - 10.00	Begrüßung und Grußworte Prof. Dr. phil. Johann Behrens Vorsitzender IQP Frau Dr. Manuela Olhausen Stadträtin der Landeshauptstadt München Reiner Kasperbauer Geschäftsführer des MDK Bayern	14.00 - 14.30	Expertenstandard Schmerzmanagement. Wie konsequent wird er umgesetzt? Hubert R. Jocham MSc, Langenargen
10.00 - 10.30	Transparenz und Qualität in den Einrichtungen der Pflege und für ältere Menschen in Bayern Ministerialdirektor Friedrich Seitz Amtschef Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	14.30 - 15.15	Sterben und Schmerz: Untrennbar verbunden? PD Dr. Stefan Lorenz Michael Schneider Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin, Klinikum Großhadern
10.30 - 11.00	Schmerz - Warum eine Herausforderung für die Pflege? Dr. Wolfgang Hell Pflegeteam für Sonderaufgaben, MDK Bayern	15.15 - 15.45	Kaffeepause
11.00 - 11.30	Kaffeepause	15.45 - 16.30	Podiumsdiskussion Moderation: Dr. Petra Thorbrietz Wissenschaftsjournalistin
11.30 - 12.15	Schmerzvermeidung und Autonomieförderung - neue Studienergebnisse aus der stationären Pflege Dr. Dagmar Dräger Charité Berlin	16.30	Verabschiedung und Ende der Veranstaltung
12.15 - 13.00	Schmerzwahrnehmung bei Demenz PD Dr. Andreas Winkler Bad Pirawarth, Österreich		
13.00 - 14.00	Mittagspause		

13.10.2010 Nachmittag

ANMELDUNG

Anmeldebogen Symposium "Schmerz in der Pflege - eine Herausforderung" am 13.10.2010 in München

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular bis 15.09.2010 an:

MDK Bayern
z. Hd. Frau Anja Dietze
Putzbrunner Str. 73
81739 München
Fax: 089 67008-446
E-Mail: pflege@mdk-bayern.de

Teilnehmer:

Name, Vorname

Institution

Straße/Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift